

Federführend: A 60 Bauverwaltungsamt	AZ: Berichterstatter/-in: Herr Kahlen
Beratungsfolge: Datum Gremium 29.09.2022 Rat der Stadt Alsdorf	
Energieeinsparungen und alternative Heizmöglichkeiten in städtischen Gebäuden und Liegenschaften hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 23.08.2022	

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt beschließt:

- a) Diese Angelegenheit weiter zu verfolgen und verweist den Antrag an den zuständigen Hauptausschuss. Die Verwaltung wird beauftragt für die nächste Sitzung des Hauptausschusses eine beratungsreife Vorlage zu erstellen.
- b) Diese Angelegenheit nicht weiter zu verfolgen.

Darstellung der Sachlage:

Der Antrag der SPD-Fraktion ist als Anlage beigefügt.

Darstellung der Rechtslage:

entfällt

Darstellung der finanziellen Auswirkungen:

entfällt

Darstellung der ökologischen und sozialen Auswirkungen:

entfällt

Anlage/n:

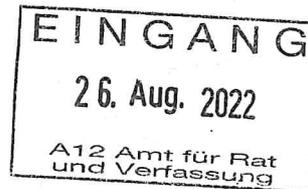
Antrag der SPD-Fraktion vom 23.08.2022

_____ Bürgermeister	gez. Kahlen _____ Erster Beigeordneter	_____ Technische Beigeordnete
_____ Kämmerer	_____ Referat Jugend, Schulen und Sport	_____ Kaufmännischer Betriebsleiter ETD
_____ Technischer Betriebsleiter ETD	_____ Rechnungsprüfungsamt	



SPD-Fraktion · Hubertusstraße 17 · 52477 Alsdorf

An den
Bürgermeister der Stadt Alsdorf
A 12 – Amt für Rat und Verfassung
Hubertusstraße 17
52477 Alsdorf



Alsdorf, 23.08.2022

Energieeinsparungen und alternative Heizmöglichkeiten in städtischen Gebäuden und Liegenschaften

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

im Namen der SPD-Fraktion bitte ich Sie darum, dem Rat der Stadt Alsdorf in seiner nächsten öffentlichen Sitzung folgenden Antrag zur Beratung vorzulegen.

Der Rat der Stadt Alsdorf möge folgenden Beschluss fassen:

„Der Rat der Stadt Alsdorf beauftragt die Verwaltung und die Stadtwerke Alsdorf GmbH,

- a) mögliche Einsparpotenziale beim Energieverbrauch städtischer Gebäude und Liegenschaften zu prüfen,
- b) Alternativen zu sich bisher im Einsatz befindlichen mit fossilen Energieträgern betriebenen Heizungen in städtischen Gebäuden und Liegenschaften zu erarbeiten,

und den Rat der Stadt Alsdorf in einer seiner nächsten Sitzungen über das Ergebnis dieser Prüfungen zu unterrichten.“

Begründung:

Vor dem Hintergrund der politischen Verwerfungen der vergangenen Monate ist ein sparsamer Umgang mit Energie nicht mehr nur aus rein umweltpolitischer Perspektive geboten, sondern hat in Zeiten drohender Energieknappheit und galoppierender Energiepreise eine neue Dimension erreicht.

Die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Alsdorf sieht Rat und Verwaltung daher in der Pflicht, alles Mögliche zu tun, um den Energieverbrauch städtischer Gebäude und Liegenschaften einerseits so stark es geht zu reduzieren und andererseits parallel durch den Umstieg auf neue Heizungsanlagen den Weg zu einer regenerativen und damit zukunftssicheren Wärmeversorgung einzuschlagen.

Daher bittet die SPD-Fraktion den Rat der Stadt Alsdorf darum, den o.g. Prüfauftrag zu beschließen, dessen Ergebnis dann Grundlage für weitergehende Überlegungen sein soll.

Die SPD-Fraktion sieht die Stadtwerke Alsdorf hierbei als wichtigen unterstützenden Akteur.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Loosz
Fraktionsvorsitzender